

Bewertung der Biotoptypen (NLWKN 2019)

ASm 1

- Bewertung:**
- 5 = Von besonderer Bedeutung
 - 4 = Von besonderer bis allg. Bedeutung
 - 3 = Von allgemeiner Bedeutung
 - 2 = Von allgemeiner bis geringer Bedeutung
 - 1 = Von geringer Bedeutung
 - 0 = Ohne Wert

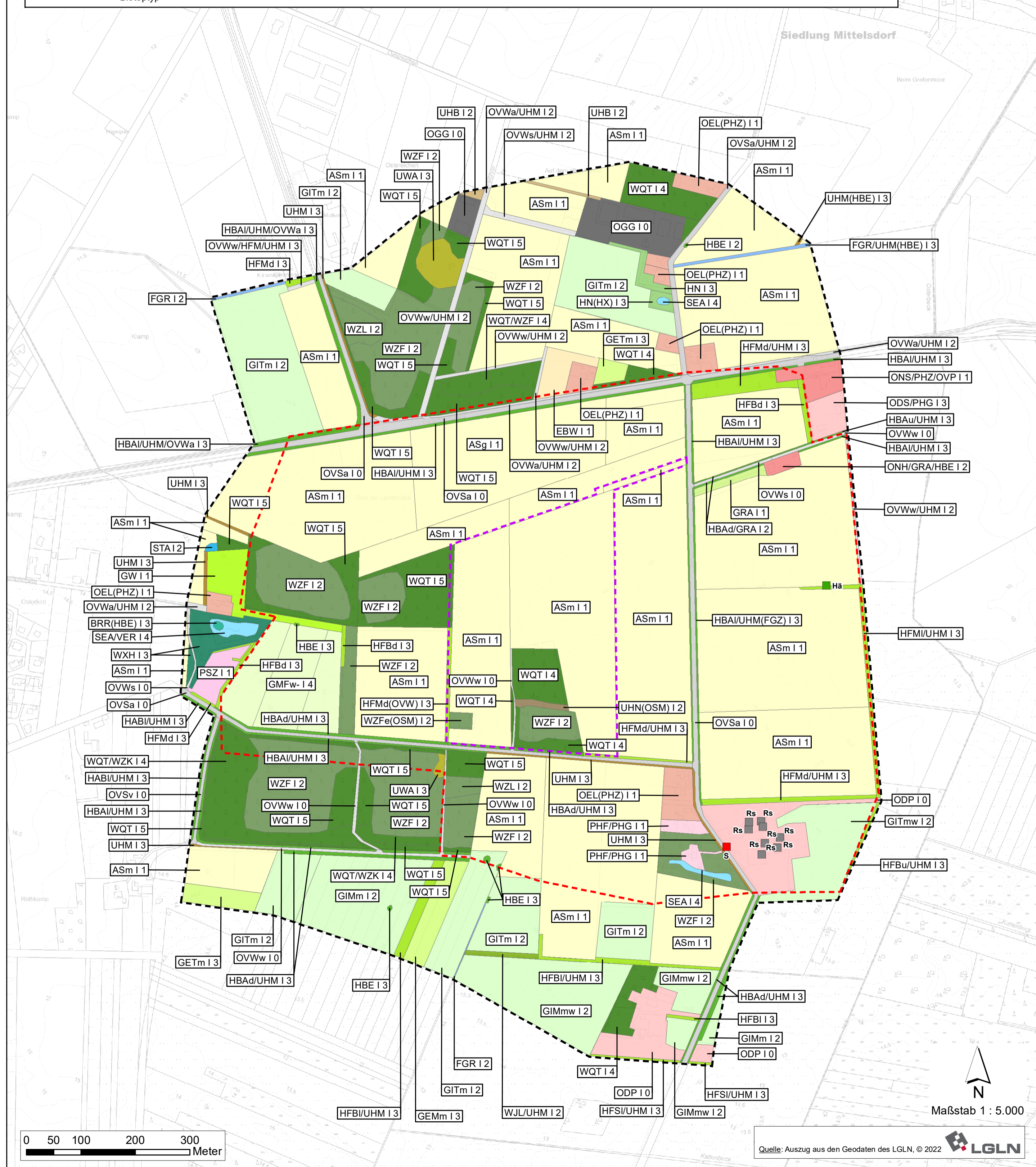
Zusatzkürzel
Biotoptyp

Zusatzkürzel

- Grünland:**
w = Beweidung
- Acker- und Gartenbaubiotope**
g = Getreide
m = Mais
s = mehrjährige Sonderkulturen (z.B. Spargel, Erdbeeren)
- Gebäude, Verkehrs- und Industrieflächen**
a = Asphalt, Beton (auch Pflaster mit versiegelten Fugen)

Wald
e = eutrophiert

- Gebüsche und Gehölzbestände**
a = basen-/nährstoffärmere Ausprägung
d = dichter, weitgehend geschlossener Bestand
l = Bestand mit erheblichen Lücken
u = Bestand sehr unvollständig, stark lückig (Deckung unter 50 %)



Neuaufschluss einer Sandabbaustätte in der Gemarkung Düdenbüttel Heidelberg Materials Mineralik DE GmbH

Biotoptypen (nach Drachenfels 2021)

- Wald**
- WQT Eichenmischwald armer, trockener Sandböden
 - WXH Laubforst aus einheimischen Arten
 - WZF Fichtenforst
 - WZL Lärchenforst
 - WJL Laubwald-Jungbestand
 - UWA Waldlichtungsfur basenarmer Standorte

- Gebüsche und Gehölzbestände**
- BRR Rubus-/Lianengestrüpp
 - HFS Strauchhecke
 - HFM Strauch-Baumhecke
 - HFB Baumhecke
 - HN Naturnahes Feldgehölz
 - HBE Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe
 - HBA Allee/Baumreihe

Binnengewässer

- FGR Nährstoffreicher Graben
- SEA Naturnahes nährstoffreiches Abbaugewässer
- STA Ackertümpel

Grünland

- GMF Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte
- GET Artenarmes Extensivgrünland trockener Mineralböden
- GEM Artenarmes Extensivgrünland auf Moorböden
- GIT Intensivgrünland trockenerer Mineralböden
- GIM Intensivgrünland auf Moorböden
- GW Sonstige Weidefläche

Trockene bis feuchte Stauden- & Ruderalfluren

- UHM Halbbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
- UHN Nitrophiler Staudensaum
- UHB Artenarme Brennesselflur

Acker- und Gartenbau-Biotope

- AS Sandacker
- EBW Weihnachtsbaumplantage

Grünanlagen

- GRA Artenarmer Scherrasen
- PHF Freizeitgrundstück
- PSZ Sonstige Sport-, Spiel- und Freizeitanlage

Gebäude, Verkehrs- und Industrieflächen

- OVS Straße
- OVW Weg
- OEL Locker bebautes Einzelhausgebiet
- ODS Verstärktes Dorfgebiet
- ODP Landwirtschaftliche Produktionsanlage
- ONH Sonstiges historisches Gebäude
- ONS Sonstiges Gebäude im Außenbereich
- OGG Gewerbegebiet

Weitere Biotoptypen (Nur im Nebencode)

- HX Standortfremdes Feldgehölz
- OSM Kleiner Müll- und Schuttplatz
- PHZ Neuzeitlicher Ziergarten
- GRA Artenarmer Scherrasen
- PHG Hausgarten mit Großbäumen
- OVP Parkplatz
- FGZ Sonstiger vegetationsarmer Graben
- VER Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Röhricht
- WZK Kiefernforst

Gefährdete Brutvögel (Anzahl; RL NI/D)

- S Star (1; 3/3)
- Rs Rauchschnäbel (8; 3/V)
- Hä Bluthänfling (1; 3/3)

Sonstige Darstellungen

- Grenze des Antragsgebiets
- Untersuchungsgebiet Brutvögel
- Untersuchungsgebiet Biotoptypen



Heidelberg Materials
Mineralik DE GmbH

Neuaufschluss einer Sandabbaustätte in der Gemarkung Düdenbüttel

Plan 3: Biotoptypen und Brutvögel

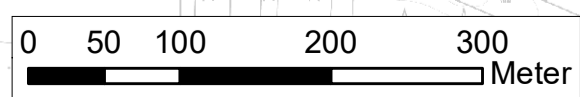
Planverfasser

Tesch LANDSCHAFTS- UND UMWELTPLANUNG
Am Dobben 79 | 28203 Bremen
Telefon 0421 23 24 12-0
mail@planung-tesch.de
www.planung-tesch.de

bearb.: Ki, 19.12.2023
gez.: Ki, 19.12.2023
gepr.: Te, 19.12.2023

Kartierung Biotoptypen: **ecosurvey**
Raimund Kessel
Vorstraße 63, 28359 Bremen

Kartierung Brutvögel: **Limosa**
Dipl. Phys. Werner Eikhorst
Am Rüten 106
28357 Bremen



Maßstab 1 : 5.000

Quelle: Auszug aus den Geodaten des LGLN, © 2022 **LGLN**